In der **Physik gibt es verschiedene Kriterien**, um die Leistung von Schüler\*innen zu beurteilen.

Die wichtigsten Aspekte, die dabei typischerweise berücksichtigt werden, umfassen:

* Fachwissen und Verständnis
  + Grundlagenwissen: Kenntnisse über die grundlegenden Konzepte und Gesetze der Physik.
  + Verständnis von Theorien: Fähigkeit, physikalische Theorien und Modelle zu erklären.
  + Anwendung des Wissens: Fähigkeit, Wissen auf neue Situationen anzuwenden und Verknüpfungen zwischen Themen zu erkennen.
* Problemlösungsfähigkeit
  + Analysefähigkeit: Fähigkeit, Probleme in ihre Grundbestandteile zu zerlegen und Lösungsstrategien zu entwickeln.
  + Mathematische Umsetzung: Anwendung mathematischer Methoden zur Lösung physikalischer Probleme.
  + Genauigkeit: Korrekte Durchführung und Dokumentation der Schritte sowie Sorgfalt bei der Lösung von Aufgaben.
* Experimentelle Fähigkeiten
  + Durchführung von Experimenten: Fähigkeit, Experimente präzise und sicher durchzuführen.
  + Dokumentation und Analyse: Gründliche Aufzeichnung und Auswertung der experimentellen Daten.
  + Interpretation: Fähigkeit, Ergebnisse zu interpretieren und Schlussfolgerungen zu ziehen.
* Kritisches Denken und Reflexion
  + Fehleranalyse: Erkennen und Interpretieren von Fehlern und Unsicherheiten in Experimenten oder Berechnungen.
  + Reflexion und Selbstbewertung: Fähigkeit, das eigene Vorgehen kritisch zu hinterfragen und zu verbessern.
* Kommunikationsfähigkeit
  + Darstellung von Ergebnissen: Klarheit und Struktur in der Präsentation von Lösungen und Experimentergebnissen.
  + Verständliche Erklärungen: Fähigkeit, physikalische Konzepte verständlich zu erklären, sowohl schriftlich als auch mündlich.
  + Teamarbeit und Austausch: Fähigkeit, im Team zu arbeiten und Wissen mit anderen zu teilen.